

« zurück blättern vor »

**ŁADARZ** subst. m., ab 1494; auch *ladarz*; ‘Arbeiter, der mit dem Verladen von Gütern beschäftigt ist’ – ‘robotnik pracujący przy załadunku i rozładunku’: 1494 WarschPozn I 374, STP *Pro funibus ladarzom 10 grossos*. ◦ (1518) 1961 OpisŻup 557, SPXVI *Ladarze. Istos ponderator in suo vigore tenet, eis laborem inparciendo*. ◦ (1594) 1930 KronMieszcz 143, SPXVI *Mieszkając król jego Mć we Gdańsku zawadzili sie Polacy z ladarzami okrętowymi*. ◦ [LBel.] †1599 Biel.J., SW *Ł[adarz] po 8 groszy*. – (SŁA), STP, SPXVI, TR, L (zan.), SWIL, SW (m. u.). ◊ **Var:** *ladarz* subst. m., 1494 WarschPozn I 374, STP ◦ (1518) 1961 OpisŻup 557, SPXVI – STP, SPXVI; *ladarz* subst. m., †1599 Biel.J., SW – (SŁA), STP, SPXVI, TR, L (zan.), SWIL, SW (m. u.). ◊ **Etym:** nhd. *Lader* subst. m., ‘jmd., der Güter auf- und ablädt’, GRI. ◊ **Der:** *ładarskie* subst. n., ‘Abgabe, die von eingeführten Gütern erhoben wird’, [hapax] 1494–1495 WarschPozn I 386, STP *Ładarszke*. ◦ *ładerne* subst. n., ‘dss.’, [hapax] 1496 WarschPozn I 415, STP *Ładerne ładegelt*. ◦ *ładarzne* subst. n., ‘dss.’, [hapax] 1496–1497 WarschPozn I 430, STP *Ładarszne*. ❖ Sw gibt 2 Bedeutungen für das Wort: 1. Hilfsarbeiter beim Wägen von Blei in Olkusz; 2. Arbeiter in Wieliczka, der Salzklumpen und Salzfüßer ordentlich aufstapelt. Beide setzen eine längere semantische Entwicklung voraus, so daß es sich um einen Terminus technicus des 14.–15. Jhs. handeln kann (die Bergwerke von Olkusz und Wieliczka stammen aus dem Mittelalter). Der Einzelbeleg des STP und die drei Ableitungen kommen alle aus Posen. Alle Belege bis auf den von 1599 haben die Schreibweise <l>, was jedenfalls in der zweiten Hälfte des 16. Jhs. auf die Lautung /l/ hinweist. Ob der Beleg von 1599 wirklich ein <l> aufweist, ist unsicher.

« zurück blättern vor »